

Irmgard Zecher Preis für das gesellschaftspolitische Engagement von Frauen

Mit einer neuen Initiative möchte die Fraktion „Die Grünen und Unabhängigen Reutlingen“ die gesellschaftspolitische Arbeit von Frauen würdigen und unterstützen. Gemeinsam mit der Kreistagsfraktion und den Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern auf Bundes- und Landesebene hat sie dafür einen Preis ausgelobt. Er ist mit 1000 € dotiert und wird ab 2022 jedes Jahr am internationalen Frauentag (8. März) vergeben. Benannt ist er nach der langjährigen Ehrenvorsitzenden der Grünen Baden-Württemberg, Irmgard Zecher. Sie stammt aus Metzingen und nahm bis ins hohe Alter fast an jedem Parteitag teil. Noch bei der Bundestagswahl 2009 trat sie als älteste Kandidatin an.

Der Preis wird für herausragendes ehrenamtliches Engagement in Themenbereichen wie Gleichstellung und Diversität, generationenübergreifende Politik, soziales Engagement und Vernetzungsarbeit, Innovationsförderung und Engagement für nachhaltige Klimagerechtigkeit, Tierschutz und Erhalt der Biodiversität. Auf diese Weise sollen Mädchen und Frauen ermutigt werden, ihre Fähigkeiten und Ansprüche einzubringen, um sich politisch stärker Gehör zu verschaffen. Ausgeschrieben wird im gesamten Landkreis; Vorschläge und Bewerbungen sind ganzjährig möglich. Stichtag für Vorschläge und Bewerbungen im laufenden Jahr ist jeweils der 15. Januar. Weitere Informationen sind unter <https://www.gruene-unabhaengige-rt.de> zu finden.